

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Primus GDx**

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt
 Produktart Mehrbereichsmotorenöle SAE 10W30,10W40,15W40 und 20W50

Firmenbezeichnung Swd Lubricants GmbH & Co KG
 Am Schlütershof 26
 47059 Duisburg
 Tel: 0203 / 31919 11 Fax: 0203 / 31919 99

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung Zubereitung aus Mineralölraffinat, MC-Öl und Additiven

Gefährliche Inhaltsstoffe

Bestandteile	Symbole	R-Sätze	Gew %	EINECS -Nr.
Hochraffiniertes Mineralöl	-	IP 346 < 3%	< 70	
Zinkalkyldithiophosphat	Xi, N	36,51/53	< 10	272-028-3

3. Mögliche Gefahren

Gefahren für Menschen Bei längerem Hautkontakt können Reizungen ausgelöst werden.

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und Einhalten der üblichen Sicherheitsregeln ist dieses Produkt sicher zu handhaben

Gefahrenhinweise für die Umwelt Dieses Produkt ist ein wassergefährdender Stoff und darf nicht in den Boden, in die Kanalisation, in Oberflächen-gewässer oder Grundwasser gelangen.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

- Nach Einatmen Verletzten an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.
- nach Hautkontakt Kontaminierte Stellen gründlich mit Wasser und Seife waschen.
- nach Augenkontakt Augen gründlich mit sterilem Wasser spülen, Arzt konsultieren.
- nach Verschlucken Kein Erbrechen herbeiführen, Erbrochenes könnte in die Lunge gelangen. Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Brandklasse B
 geeignete Löschmittel Kohlendioxid, Trockenlöscher für betreffende Brand-klasse, Schaummittel.

Ungeeignete Löschmittel Vollwasserstrahl
 Besondere Gefährdungen Die Feuerwehr sollte mit Schutzanzügen und Atemschutz-geräten ausgerüstet sein.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Primus GDx**

Brand- und Explosionsschutz Vernebeln und Erhitzen über den Flammpunkt vermeiden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Maßnahmen Unbeteiligte Personen aus dem Gefahrenbereich bringen

Umweltschutzmaßnahmen Kleinere Mengen mit Ölbinder aufnehmen und entsorgen. Bei größeren Mengen, sowie bei möglicher Boden-/ Grundwasser-Verunreinigung umgehend die Behörden benachrichtigen.

7. Handhabung und Lagerung

Technische Schutzmaßnahmen Vorkehrungen gegen statische Aufladung beim Mischen und Umfüllen treffen.

Lagerung Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe (VAWS) sowie § 19 WHG beachten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzung
TA Luft Kl. III
MAK
Messmethode
Technische Maßnahmen
50 mg/m³ bei einem Massenstrom von 0,5 kg/h oder mehr.
BG Richtwert für Öldämpfe und Ölnebel = 20mg/m³.
DGMK, Nr. 21A (1987)
Wenn dieses Produkt nicht in einem geschlossenem System verwendet wird, sollte für eine ausreichende Eindämmung und Entlüftung gesorgt werden, um Expositionen zu vermeiden.

Atemschutz Bei Dämpfen, Nebeln und unzureichender Lüftung geeignete Atemschutzgeräte tragen.

Hautschutz Flüssigkeitsdichte Handschuhe und geeignete Schutzkleidung tragen.

Augenschutz Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Augenspüleinrichtung vorhalten.

Arbeitshygiene Verschmutzte Kleidung wechseln. Verschmutzte Putzlappen nie in Taschen aufbewahren.
Lebensmittel und Getränke dürfen in Räumen, in denen dieses Produkt verwendet wird nicht verzehrt oder aufbewahrt werden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand bei 20°C flüssig
Farbe hell- bis dunkelbraun
Geruch nach Mineralöl
Pourpoint < -21 °C
Siedebeginn nicht bestimmt
Siedeende nicht bestimmt
Flammpunkt > 200 °C
Thermische Zersetzung > 350 °C
Zündtemperatur 230 °C
Explosionsgrenzen bei thermischer Belastung und/oder Vernebelung
obere 6,5 Vol%
untere 0,6 Vol%

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Primus GD_X**

Dampfdruck nicht bestimmt
Dichte 884 - 890 kg/m³ bei 15 °C

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität Unter Normalbedingungen stabil.
Oxidationsprodukte Bei Bränden mit ausreichender Sauerstoffzufuhr vorwiegend Kohlendioxid und Wasser.
Bei unzureichender Sauerstoffzufuhr Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und Wasser.
Gefährliche Zersetzungsprodukte Vorwiegend unbestimmte Zersetzungsprodukte.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität
Ratte oral > 2000 mg/kg
Hautreizungen Längerer, intensiver Kontakt kann zu Hautreizungen führen.
Augenreizungen Bei direktem Kontakt, jedoch keine Schädigung des Augengewebes.

Symptome bei der Verwendung
- Einatmen Dämpfe und Aerosole können die Atemwege reizen.
- Verschlucken Die orale Aufnahme kleinerer Mengen bleibt ohne Wirkung.
Größere Mengen können jedoch Bauchschmerzen und Durchfall auslösen.

- Sensibilisierung Es liegen keine Ergebnisse vor, die auf eine Sensibilisierung der Haut oder Atemwege hinweisen.

- Karzinogenität Das Produkt ist nicht krebserzeugend eingestuft.
(DMSO-Extrakt < 3 %)

12. Angaben zur Ökologie

Mobilität
- Böden Das Mobilität ist von der Bodenbeschaffenheit abhängig und in Ton- und Lehmböden eher gering.

verunreinigen.
- Wasser Das Produkt breitet sich auf der Wasseroberfläche aus, wobei geringe Anteile gelöst werden können. Es bildet auf der Oberfläche einen Film, der den Sauerstoffaustausch verhindert und so das Absterben von Organismen zur Folge haben kann.
Keine Daten vorhanden.

96 Stunden-LC50 Ca. 40 %, nicht leicht biologisch abbaubar.
Biologische Abbaubarkeit keine Angaben
Bioakkumulationspotential

13. Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung Verschmutztes oder verunreinigtes Produkt nach Möglichkeit der stofflichen oder energetischen Wiederverwertung zuführen.

Abfallschlüsselnummer 13 02 02 (EAK-Katalog)
Abfallbezeichnung „Nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und -Schmieröle“

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155 EWG

Handelsname: **Swd Primus GDx**

14. Angaben zum Transport

ADR/RID	kein Gefahrgut
ADNR	kein Gefahrgut
IMO-IMDG	kein Gefahrgut
ICAO/ IATA	kein Gefahrgut

15. Vorschriften

EG Kennzeichnung und Einstufung Kein Gefahrstoff gemäß der Gefahrstoffverordnung

Symbole	keine
R-Sätze	keine
S-Sätze	keine

Das Produkt enthält weniger als 3 % DMSO-Extrakt (IP346).
Eine Einstufung als „krebserzeugend“ mit R45, entfällt.
(Anmerkung L)

Wassergefährdungsklasse 2 - wassergefährdend
Einstufung nach der allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum
Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender
Stoffe in Wassergefährdungsklassen (VwVwS)

16. Sonstige Angaben

Relevante Risikosätze R36/38 Reizt die Augen und die Haut
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern
längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Schulungshinweise Unterweisungen gemäß den berufsgenossenschaftlichen
Unfallverhütungsvorschriften.

Änderungen Kennzeichnung durch rechten Spiegelstrich.

Quellangaben: Concawe report no.5/87 „ health aspects opf lubricants“

Swd Sicherheitsdatenblatt
Datum der Überarbeitung

Mot-004
04.05.2004

Version 2.01

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine
Zusicherung von Eigenschaften dar.
Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger und Anwender unserer Produkte in eigener
Verantwortung zu beachten.